

IX. Nachtrag zum Sozialhilfegesetz

vom 27. Januar 2026

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 23. September 2025¹ Kenntnis genommen und
erlässt:²

I.

Der Erlass «Sozialhilfegesetz vom 27. September 1998»³ wird wie folgt geändert:

Art. 6a

(aufgehoben)

II.

[keine Änderung anderer Erlasse]

III.

[keine Aufhebung anderer Erlasse]

IV.

1. Die Regierung bestimmt den Vollzugsbeginn dieses Nachtrags.

1 ABl 2025-00.228.448.

2 Vom Kantonsrat erlassen am 3. Dezember 2025; nach unbenützter Referendumsfrist rechtsgültig geworden am 27. Januar 2026; in Vollzug ab 1. März 2026.

3 sGS 381.1.

nGS 2026-004

2. Dieser Nachtrag untersteht dem fakultativen Gesetzesreferendum.⁴

St.Gallen, 3. Dezember 2025

Der Präsident des Kantonsrates:
Walter Freund

Der Generalsekretär des Kantonsrates:
Lukas Schmucki

Die Regierung des Kantons St.Gallen

erklärt:⁵

Der IX. Nachtrag zum Sozialhilfegesetz wurde am 27. Januar 2026 rechtsgültig, nachdem innerhalb der Referendumsfrist vom 16. Dezember 2025 bis 26. Januar 2026 keine Volksabstimmung verlangt worden ist.⁶

Dieser Nachtrag wird ab 1. März 2026 angewendet.

St.Gallen, 3. Februar 2026

Der Präsident der Regierung:
Beat Tinner

Der Staatssekretär:
Benedikt van Spyk

4 Art. 5 RIG, sGS 125.1.

5 Siehe ABI 2026-00.244.335.

6 Referendumsvorlage siehe ABI 2025-00.234.328.